

<b>Name:</b>	<b>Holzschutz</b> Gefährdungsklassen, Schutzklassen, Kurzzeichen	<b>Datum:</b>
<b>Klasse:</b>		<b>Fach:</b> LF1-AuW

### GEFÄHRDUNGSKLASSEN (DIN 68 800 T.3 und DIN EN 335)


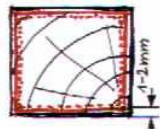
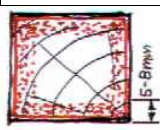
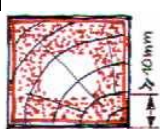

Klasse	Beanspruchung	Anwendungsgebiete	Schutzmittel
<b>GK 0</b>	keine Beanspruchung durch Niederschlag, Spritzwasser oder ähnliches	Wohn- und andere Innenräume, zentralbeheizt, Holzfeuchte bis 8%	<b>keine</b>
<b>GK 1</b>	keine Beanspruchung durch Niederschlag, Spritzwasser oder ähnliches	Überdachte Innenräume, Dachkonstruktionen in unbeheizten Räumen, Holzfeuchte bis maximal 20%	<b>lv</b> oder resistente Holzarten
<b>GK 2</b>	gelegentliche Befeuchtung, Holzfeuchte aber nur kurzzeitig > 20%, Luftfeuchte bis 70%	Innen-/Außenübergang (Fenster und Haustüren), witterungsgeschützt abgedeckte Außenbauteile (z.B. Auch Dickschicht lasiert)	<b>lv, P</b> teilweise auch resistente Holzarten
<b>GK 3</b>	häufig direkte Befeuchtung aber kein Erdkontakt	Außen (Dächer von Carports, Wintergärten, Spielgeräte); Holzfeuchte häufig > 20%	<b>lv, P, W</b>
<b>GK 4</b>	ständige Befeuchtung, Kontakt mit Erde oder Süßwasser	Außen: Ständer von Carports, Spielgeräte u.s.w.; Holzfeuchte häufig > 20%	<b>lv, P, W, E</b>
<b>GK 5</b>	ständige Befeuchtung mit Meerwasser	Holzfeuchte ständig > 20%	<b>lv, P, W, E</b>

### KURZZEICHEN auf Holzschutzmitteln (DIN 68 800)

Wirkungsbereiche	
<b>lv</b>	Insekten vorbeugend
<b>(lv)</b>	lv nur bei Tiefschutz (Tränken)
<b>lb</b>	Insekten bekämpfend (bei Befall)
<b>P</b>	wirksam gegen Pilze
<b>W</b>	Witterungsg geeignet ohne Erdkontakt
<b>E</b>	für Erdkontakt, extreme Beanspruchung
<b>M</b>	Schwamm bekämpfung im Mauerwerk

Anwendungshinweise	
<b>L</b>	Leimverträglich (bestimmte Leime)
<b>K</b>	keine Lochkorrosion Chrom-Nickel-Stahl
<b>S</b>	zum Streichen, Spritzen, Sprühen, Tauchen
<b>(S)</b>	Spritzen, Sprühen, Tauchen in stationären Anlagen
<b>ST</b>	(S) sowie Streichen in stationären Anlagen
<b>T</b>	Tauchen, Tränken

### SCHUTZKLASSEN DIN 52 175

	<b>DECKSCHUTZ</b> 0mm; nur auf der Oberfläche streichen, sprühen, spritzen
	<b>OBERFLÄCHENSCHUTZ</b> 1-2 mm Eindringtiefe streichen, sprühen, spritzen
	<b>RANDSCHUTZ</b> 5-8 mm Eindringtiefe 2 x mehrere Minuten Tauchen
	<b>TIEFSCHUTZ</b> > 10 mm Eindringtiefe 2 x mehrere Stunden Tränken
	<b>VOLLSCHUTZ</b> völlig durchgetränkt nur Kesseldruckimprägnierung

### EINDRINGTIEFE-ANFORDERUNG DIN EN 351

<b>P 1</b>	keine Mindest-Eindringtiefe
<b>P 2</b>	mind. 3mm seitlich; mind. 4mm in Faserrichtung im Splintholz
<b>P 3</b>	mind. 4mm seitlich im Splintholz
<b>P 4</b>	mind. 6mm seitlich im Splintholz
<b>P 5</b>	mind. 6mm seitlich; mind. 50mm in Faserrichtung im Splintholz
<b>P 6</b>	mind. 12mm seitlich im Splintholz
<b>P 7</b>	mind. 20mm seitlich im Splintholz nur Rundhölzer
<b>P 8</b>	gesamtes Splintholz
<b>P 9</b>	gesamtes Splintholz und mind. 6 mm bei freiliegendem Kernholz